

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach § 3 Abs. 1 VOB/A

Die Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar schreibt für die Ortsgemeinde Weitersburg die Sanierung der Hausmeisterwerkstatt in der Grundschule Weitersburg öffentlich aus.

Art des Auftrags: Bauauftrag

Ort der Ausführung: Peter- Friedhofen- Straße 1 in 56191 Weitersburg

Art und Umfang der Leistung: Los 01 - Tiefbauarbeiten

- Baugrubenaushub 365 m³
- Bodenentsorgung 640 to
- Winkelstützelemente 10 Stk.
- Baugrubenverfüllung 365 m³
- Drainageleitung 42 m
- Plattenbelag 145 m²
- Tragdeckschicht 130 m²
- Revisionsschächte 2 Stk.

Los 02 - Abdichtungsarbeiten

- Wandabdichtung mit mineralischer Dichtungsschlämme 145 m²
- Deckenabdichtung mit mineralischer Dichtungsschlämme 140 m²
- Fugenbänder 280 m
- Drän- u. Anfüllschutz 285 m²

Losweise Vergabe: Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten

Nein

Ja, Angebote können abgegeben werden

- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose

Ausführungszeitraum: 01.07.2019 bis 04.09.2019
Detailzeiten der Einzellose siehe Vergabeunterlagen.

Nebenangebote: sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)

sind nicht zugelassen

- Vergabestelle:** Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar
Rathausplatz 13, 56179 Vallendar
Tel. 0261 / 6503 151, Fax: 0261 / 6503 210
E-Mail: Vallendar@Bieteranfrage.de
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E68827222 bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 16.04.2019
- Los 01 - Tiefbauarbeiten..... 10:00 Uhr
- Los 02 - Abdichtungsarbeiten..... 10:20 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können abgegeben werden
 schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur (über die Vergabeplattform).
 elektronisch mit qualifizierter Signatur (über die Vergabeplattform).
 elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).
- Eröffnungstermin und -ort:** Datum: 16.04.2019
- Los 01 - Tiefbauarbeiten..... 10:00 Uhr
- Los 02 - Abdichtungsarbeiten..... 10:20 Uhr
- Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar,
Rathausplatz 13, 56179 Vallendar,
Submissionsraum: **016**
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte.
- Bindefrist:** bis 21.05.2019
- Zuschlagskriterien:** Siehe Vergabeunterlagen.
- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)
Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird

nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.

- **Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben**
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- **Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen**
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- **Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:**
 - Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden.
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.
 - **Los 02 – Abdichtungsarbeiten:**
Qualifikationsnachweis für Bauwerksabdichtung nach DIN 18533: KMB/ PMBC-Schein oder gleichwertiger Nachweis

Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind in einer den Vergabeunterlagen beigefügten Nachweisliste gem. § 8 Abs. 2 Nr. 5 VOB/A aufgeführt.

Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

geforderte Sicherheiten:

- Siehe Vergabeunterlagen.

Zahlungsbedingungen:

Siehe Vergabeunterlagen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, Bahnhofstraße 9, 56068 Koblenz, Tel. 0261 / 108 – 0.

Vallendar, 25.03.2019

(Fred Pretz)
Bürgermeister